

Niederschrift

über die 32. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **04.12.2012**, 17:04 Uhr - 18:35 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Birgit Austrup, Klaus Bleckmann, Erika Gericke, Karl-Heinz Hülsmann, Ludger Kiekenbeck

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Monika Kaiser, Jürgen Ostermeier, Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Gerwin Karafiol, Dr. Stephan Nonhoff, Silke Rommel, Ortwin Scheffler

von der FDP

Bernd Mayweg ab 17.09 Uhr (Tagesordnungspunkt 4 der öffentlichen Sitzung)

von DIE LINKE.

Jörg Berning

fraktionslos

Joachim Brüning

Vertreter des Jugendrates

Betty Böhnke

von der Verwaltung

Gregor Determann, Klaus Peter Krekeler, Marion Philipp

für die Schriftführung

Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Prof. Dr. med. Mario Colombo-Benkmann, Thomas Marczinkowski

Gäste: Stephan Schwing (nts Ingenieurgesellschaft mbH)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. "Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik - Handlungsprogramm 2012-2017 (Teil 2)" - Anlage 1 a der Vorlage V/0702/2012 |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0911/2012</u>
OB | 5.1. Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Mitte für das Jahr 2012 |
| <u>V/0750/2012</u>
III | 5.2. Verkehrsberuhigung in der Saarbrücker Straße - Anregung lfd. Nr. 87/2012 gemäß § 24 GO NRW |
| <u>V/0876/2012</u>
V | 5.3. Spielplatz Schulstraße
Planungs- und Baubeschluss |
| | 6. Anhörungen |
| <u>V/0843/2012</u>
III | 6.1. Städtebauliche Optimierung nördlich Stadthafen 1 (Grundstücke der Stadtwerke Münster GmbH) / Liegenschaftliches Konzept |
| | 7. Berichte |
| <u>V/0861/2012</u>
II | 7.1. Strategisches Flächenmanagement: Einführung eines Flächenplanes als Anlage zum Haushaltsplan |

<u>V/0909/2012</u> V	7.2.	Mobilfunksendeanlagen in Münster; neuer geplanter Standort im Stadtgebiet Münster-Mitte
<u>mündlicher Bericht</u>	7.3.	Bebauungsplan Nr. 544: Niedersachsenring/Bohlweg/Beldensnyderweg - Höhenentwicklung - Vorstellung am Modell
	8.	Anregungen/Anträge und Anfragen
<u>AnM/0003/2012</u> II	8.1.	Bürgerhaushalt - Herr Brüning (fraktionslos) -
<u>A-M/0009/2012</u> III	8.2.	Neuer Standort für Kunstwerk "Bus Shelter", Witterungsschutz an der Haltestelle Aegidiimarkt verbessern - CDU-Fraktion -
<u>AFM/0005/2012</u> II	8.3.	Kita St. Josefs-Kirchplatz, Vorlage V/0614/2012 - Herr Brüning (fraktionslos) -
	9.	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
<u>A-M/0005/2012</u> V	9.1.	Kinderspielplatz Hansaplatz: Angsträume vermeiden, Sozialkontrolle herstellen - Herr Mayweg (FDP) -
<u>A-M/0006/2012</u> V	9.2.	Saubere Spielplätze - für die Gesundheit der Kinder - Herr Mayweg (FDP) -
<u>AFM/0004/2012</u> III	9.3.	Abrechnung der Baumaßnahme Prinz-Eugen-Straße - Herr Brüning (fraktionslos) -
	10.	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
	11.	Verschiedenes

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.04 Uhr die 32. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder sowie die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Mitte fest.

Frau **Rommel** beantragte, die Vorlage V/0843/2012 „Städtebauliche Optimierung nördlich Stadthafen 1 (Grundstücke der Stadtwerke Münster GmbH)/Liegenschaftliches Konzept“ (Tagesordnungspunkt 6.1 der öffentlichen Sitzung) von der Tagesordnung abzusetzen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Lembeck** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkten 5.3 und 7.3 der öffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Herr **Lembeck** gab bekannt:

- Vor der Sitzung ist die Stellungnahme zur Anregung AnM/0003/2012 (Tagesordnungspunkt 8.1) verteilt worden. Herr Lembeck schlug vor, den Tagesordnungspunkt für die nächste Sitzung erneut für die Tagesordnung vorzusehen. Es bestand Einvernehmen.
- Zu den Nachfragen aus der letzten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 13.11.2012:
 - Beteiligung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz beim Bauvorhaben an der Robert-Koch-Straße 27:
Das Amt für Grünflächen und Umweltschutz war im Baugenehmigungsverfahren beteiligt. Die Fraktionsvorsitzenden und fraktionslosen Einzelmitglieder sind bereits mit Email vom 15.11.2012 informiert worden.
 - Haltestellenausbau „Nordstraße“:
In der Ausschreibung für den Umbau der Haltestelle waren die Asphaltarbeiten (von der Kreuzung Hoyastraße stadteinwärts) nicht vorgesehen. Eine nachträgliche Erweiterung des Auftrags wurde aus wirtschaftlichen Gründen verworfen (keine Einigung mit dem Auftragnehmer). Die Sanierung wird voraussichtlich im nächsten Sommer-Asphaltprogramm vorgenommen.
- Das Schreiben des Vermessungs- und Katasteramtes vom 15.11.2012 über den geplanten Standort des Erläuterungsschildes am Paul Wulf-Weg ist den Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt worden.

Herr **Fischer-Baumeister** gab folgende Termine bekannt:

- Am 05.12.2012 ist die Informationsveranstaltung zum Thema „Brittenwohnungen“ im Gymnasium Paulinum.
- Ebenfalls am 05.12.2012 ist die Veranstaltung zur Verleihung der Münsternadel.
- Am 13.12.2012 lädt die Aurelis Real Estate in die alte Bahnhofsdirektion zu einem fachlichen Austausch ein. Frau **Otte** signalisierte ihr Interesse an diesem Termin.
- Am 11.12.2012 lädt der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband auf den Hof Schulze-Heil zum Thema „Landwirtschaft trifft Stadtpolitik“ ein. Hier signalisierte Herr **Becker** sein Interesse.

Punkt 3 der Tagesordnung**Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen**

Es lagen keine neu eingegangenen Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vor.

Punkt 4 der Tagesordnung**"Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik - Handlungsprogramm 2012-2017 (Teil 2)" - Anlage 1 a der Vorlage V/0702/2012**

Frau **Gericke** kritisierte das der Beratung der Vorlage V/0702/2012 zugrunde liegende Verfahren und bat, die Bezirksvertretung Münster-Mitte in die Beratungskette entsprechender Vorlagen aufzunehmen. Das aktuelle Vorgehen sei nicht transparent gewesen.

Herr Lembeck hatte 32 Maßnahmen der Anlage 1a mit bezirklichem Bezug aufgelistet, über die Herr **Fischer-Baumeister** einzeln abstimmen ließ:

Folgende Maßnahmen wurden ohne Abstimmung nicht aufgegriffen: lfd. Nrn. 31, 95, 96, 115, 125, 131, 132, 133, 136, 137, 142, 163, 225, 242, 244, 245 und 246.

Über folgende Maßnahmen wurde wie folgt abgestimmt:

Die Maßnahme lfd. Nr. 1 wurde mit 15 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, FDP, Herr Brüning) bei einer Nein-Stimme (DIE LINKE.) und einer Enthaltung (CDU-Fraktion) aufgegriffen.

Die Maßnahme lfd. Nr. 13 wurde mit 14 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, DIE LINKE., Herr Brüning) bei einer Nein-Stimme (SPD-Fraktion) und 2 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP) aufgegriffen.

Zur Maßnahme lfd. Nr. 17 beantragte Frau **Otte**, eine Kürzung der Fraktionszuwendungen um 5% vorzunehmen. Der Antrag wurde mit 9 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU-Fraktion, Herr Brüning) bei 5 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) und 3 Enthaltungen abgelehnt.

Die Maßnahme lfd. Nr. 17 wurde mit 9 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, DIE LINKE.) bei 6 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, Herr Brüning) und 2 Enthaltungen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) abgelehnt und somit nicht aufgegriffen.

Zur Maßnahme lfd. Nr. 18 beantragte Frau **Otte**, dass nur eine Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen geprüft werde und die Alternative „Verkleinerung der vorhandenen Bezirksvertretungen“ nicht aufgegriffen werde. Herr **Lembeck** erklärte, dass für die Umsetzung eine separate Vorlage (Änderung der Hauptsatzung) erforderlich sei. Der Antrag wurde mit 9 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP, DIE LINKE., Herr Brüning) beschlossen.

Die so geänderte Maßnahme lfd. Nr. 18 wurde mit 9 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP, DIE LINKE., Herr Brüning) aufgegriffen.

Die Maßnahme lfd. Nr. 32 wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, FDP) bei 3 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen (CDU-Fraktion, Herr Brüning) aufgegriffen.

Die Maßnahme lfd. Nr. 74 wurde mit 10 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, FDP, Herr Brüning) bei 6 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE.) und einer Enthaltung (CDU-Fraktion) beschlossen.

Zur Maßnahme lfd. Nr. 75 beantragte Frau **Otte**, den Aufwand in dem Maße zu reduzieren, so dass nur ¼ Stelle eingespart wird. Der Antrag wurde mit 9 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, SPD-Fraktion) bei 6 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE.) und 2 Enthaltungen (FDP, Herr Brüning) beschlossen.

Die so geänderte Maßnahme lfd. Nr. 75 wurde mit 9 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, SPD-Fraktion)

bei 6 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE.) und 2 Enthaltungen (FDP, Herr Brüning) aufgegriffen.

Die Maßnahme lfd. Nr. 76 wurde mit 9 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Herr Brüning) bei 6 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE.) und 2 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP) aufgegriffen.

Die Maßnahme lfd. Nr. 103 wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, DIE LINKE.) bei 4 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion) und 3 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP, Herr Brüning) aufgegriffen.

Die Maßnahme lfd. Nr. 170 wurde mit 9 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei einer Nein-Stimme (DIE LINKE.) und 7 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP, Herr Brüning) aufgegriffen.

Die Maßnahmen lfd. Nr. 177 wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, DIE LINKE.) bei 7 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP, Herr Brüning) aufgegriffen.

Die Maßnahme lfd. Nr. 183 wurde mit 9 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 3 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, DIE LINKE.) und 5 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP, Herr Brüning) aufgegriffen.

Frau **Rommel** beantragte, die Maßnahmen lfd. Nrn. 240, 241 und 243 als Prüfaufträge zu formulieren und das Ergebnis unter Einbeziehung der Erfahrungen über die beschlossenen Maßnahmen in 2011 zur Reduzierung der Pflegestandards vorzulegen.

Hinsichtlich der Maßnahme lfd. Nr. 240 wurde der Antrag mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Herr Brüning) bei 6 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, DIE LINKE.) und einer Enthaltung (FDP) beschlossen.

Die so geänderte Maßnahme lfd. Nr. 240 wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Herr Brüning) bei 6 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, DIE LINKE.) und einer Enthaltung (FDP) aufgegriffen.

Hinsichtlich der Maßnahme lfd. Nr. 241 wurde der Antrag mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Herr Brüning) bei 6 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, DIE LINKE.) und einer Enthaltung (FDP) beschlossen.

Die so geänderte Maßnahme lfd. Nr. 241 wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Herr Brüning) bei 6 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, DIE LINKE.) und einer Enthaltung (FDP) aufgegriffen.

Hinsichtlich der Maßnahmen lfd. Nr. 243 wurde der Antrag mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Herr Brüning) bei 4 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, DIE LINKE.) und 3 Enthaltungen (CDU-Fraktion, SPD) beschlossen.

Die so geänderte Maßnahme lfd. Nr. 243 wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Herr Brüning) bei 5 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, DIE LINKE.) und 2 Enthaltungen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

Punkt 5 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0911/2012****Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine,
Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiati-
ven im Stadtbezirk Mitte für das Jahr 2012**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

Die Augustin-Wibbelt-Gesellschaft e. V. erhält im Jahr 2012 einen Zuschuss zu den laufenden Aufwendungen in Höhe von 150 Euro.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0101	Bezirksvertretungen	2012	150	Noch verfügbar 2.060 Euro“
Zeile	15	Transferaufwendungen			

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0750/2012****Verkehrsberuhigung in der Saarbrücker Straße
- Anregung lfd. Nr. 87/2012 gemäß § 24 GO NRW**

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. In der Saarbrücker Straße sind ergänzende Verkehrsberuhigungsmaßnahmen nicht erforderlich.

2. Die Anregung lfd. Nr. 87/2012 gemäß § 24 GO NRW ist damit erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0876/2012****Spielplatz Schulstraße
Planungs- und Baubeschluss**

Herr **Schwing** erläuterte die Planungen für den Spielplatz Schulstraße und beantwortete gemeinsam mit Herrn **Determann** zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte, insbesondere zur Bepflanzung auf dem Spielplatz wegen der darunterliegenden Tiefgarage, zum Lärm, zu den Gründen, die gegen Rampen im Bereich der Zuwege sprechen sowie zu den Freiflächen im Wohngebiet.

Auf Nachfrage erläuterte Herr **Schwing** die Standorte der Be-/Entlüftungsschächte für die Tiefgarage im Bereich des Spielplatzes. Einige Mitglieder der Bezirksvertretung äußerten Bedenken

wegen der entstehenden Abgase und Frau **Otte** bat zu prüfen, ob die Entlüftungsrohre bzw. –schächte höher gebaut werden können. Herr **Bleckmann** erklärte, dass es technische Lösungen für die Abgasproblematik gebe.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„I. Sachentscheidung:

1. Der öffentliche Spielplatz an der Schulstraße wird nach dem Entwurf (SP 291/1) der Ingenieurgesellschaft nts mbh (= Anlage der Originalniederschrift) gebaut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Investitionskosten für den Spielplatz in Höhe von ca. 120.000 € werden im Rahmen des Durchführungsvertrages zur Bebauung des Gebietes zwischen Schulstraße, Grevener Straße, Altumstraße und der Uppenbergstraße von der Wohn- und Stadtbau, Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH getragen.

Nach Fertigstellung der Baumaßnahme wird der Spielplatz ins Eigentum der Stadt Münster übertragen. Daraus ergeben sich folgende Auswirkungen auf den Ergebnisplan:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Zeile	02	Zuweisungen und allgemeine Umlagen	2013 ff.	8.000	
	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff.	8.000	
			Summe	0	

Für die Pflege und Unterhaltung des Spielplatzes entstehen keine zusätzlichen Aufwendungen. Die Kosten werden aus dem jährlich vorhandenen Budget des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz finanziert, da es sich um einen Ersatz für den vor 3 Jahren vorübergehend entfallenen Spielplatz „Altumstraße“ handelt.“

Punkt 6 der Tagesordnung

Anhörungen

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0843/2012

Städtebauliche Optimierung nördlich Stadthafen 1 (Grundstücke der Stadtwerke Münster GmbH) / Liegenschaftliches Konzept

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Hinweise vor Eintritt in die Tagesordnung).

Punkt 7 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 7.1 der Tagesordnung V/0861/2012	Strategisches Flächenmanagement: Einführung eines Flächenplanes als Anlage zum Haushaltsplan
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7.2 der Tagesordnung V/0909/2012	Mobilfunksendeanlagen in Münster; neuer geplanter Standort im Stadtgebiet Münster-Mitte
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7.3 der Tagesordnung	Bebauungsplan Nr. 544: Niedersachsenring/Bohlweg/Beldensnyderweg - Höhenentwicklung - Vorstellung am Modell
-----------------------------------	--

Frau **Philipp** fasste kurz den Sachstand zusammen. Anschließend stellte sie anhand des Modells die Fünf-, Sechs- und Siebengeschossigkeit der Eckbebauung im Gebiet dar und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung.

Es gab kein einheitliches Meinungsbild zur Geschossigkeit.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Herr **Fischer-Baumeister** bedankte sich, dass die Verwaltung die Vorstellung am Modell in der Sitzung der Bezirksvertretung ermöglicht hat.

Punkt 8 der Tagesordnung	Anregungen/Anträge und Anfragen
---------------------------------	--

Punkt 8.1 der Tagesordnung AnM/0003/2012	Bürgerhaushalt
---	-----------------------

Die Anregung wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8.2 der Tagesordnung A-M/0009/2012	Neuer Standort für Kunstwerk "Bus Shelter", Witterungsschutz an der Haltestelle Aegidiemarkt verbessern
---	--

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8.3 der Tagesordnung AFM/0005/2012	Kita St. Josefs-Kirchplatz, Vorlage V/0614/2012
---	--

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 9 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/ Anträgen und Anfragen
---------------------------------	--

Punkt 9.1 der Tagesordnung A-M/0005/2012	Kinderspielplatz Hansaplatz: Angsträume vermeiden, Sozialkontrolle herstellen
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 9.2 der Tagesordnung A-M/0006/2012	Saubere Spielplätze - für die Gesundheit der Kinder
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 9.3 der Tagesordnung AFM/0004/2012	Abrechnung der Baumaßnahme Prinz-Eugen- Straße
---	---

Herr **Brüning** kritisierte, dass ihm auch nach der Stellungnahme nicht plausibel sei, warum die Abrechnung so spät erfolge und die Maßnahmen damit über Kredite finanziert werden müssen.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme zur Kenntnis.

Punkt 10 der Tagesordnung	Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen
----------------------------------	---

Herr **Kiekenbeck** gab für die CDU-Fraktion die Anfrage „Gestaltungsplan für die Stadtstrecke der Aa“ (AFM 0006/2012) ab.

Punkt 11 der Tagesordnung	Verschiedenes
----------------------------------	----------------------

Herr **Lembeck** informierte, dass die Angelegenheit in Sachen „Bank an der Haltestelle „Andreas-Hofer-Straße““ von der Verwaltung geregelt worden sei.

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung